

Die "Freiheit" erscheint morgens und nachmittags, Sonntags und Montags nur einmal. Der Preis beträgt bei jeder Zustellung im Haus zu Quartalsbeginn 10,00 M., im voraus bezahlt, von der Spedition folgt abwärts 2,50 M. für Postfracht...

Die abendliche Ausgabe oder deren Name heißt 2.-M., einschließlich Transportgebühren. Klein-Abgabe: Das Heftchen Nr. 2.-M., jedes weitere Heftchen 1,50 M., einschließlich Transportgebühren...

FREIHEIT

Berliner Organ

Der Unabhängigen Sozialdemokratie Deutschlands

Vormarsch der Unabhängigen.

Erstarken der Reaktion — Schwere Niederlage der Regierungsparteien.

Die Unabhängige Sozialdemokratie Deutschlands ist ungezügelt aus den Wahlen hervorgegangen.

Ob wir rein zahlenmäßig die Rechtssozialisten überflügelt haben, läßt sich bis zur Stunde noch nicht feststellen, ist aber auch nicht das Wesentliche. Entscheidend ist vielmehr, daß die Unabhängige Sozialdemokratie in den Zentren der deutschen Industrie immer mehr die Partei der deutschen Arbeiterklasse geworden ist. In unseren alten Hochburgen Berlin, Leipzig, Mitteldeutschland sind ausschlaggebende Erfolge im westlichen Industrieviertel und der allgemeine gewaltige Vormarsch in allen Städten, wo die entwickelte industrielle Arbeiterklasse zu Massen sich bildet.

Eine völlige Niederlage hat die kommunistische Partei trotz einer teilweise intensiven und mit großen Mitteln betriebenen Agitation erlitten. Die Arbeiterklasse hat erkannt, daß nicht Zerstückelung der revolutionären Kräfte in mutwilliger und ungerücksichtigter Eigenbrödelei, sondern ihre Zusammenfassung das Gebot der politischen Notwendigkeit ist.

Eine sehr starke Verschiebung haben die Parteiverhältnisse innerhalb des Bürgertums erfahren. Die demokratischen Stimmen weisen einen außerordentlichen Rückgang auf. Die Demokraten dürften stark über die Hälfte ihrer Stimmen eingebüßt haben. Dagegen haben die beiden deutschnationalen Parteien sehr bedeutende Gewinne zu verzeichnen. Die Deutsche Volkspartei hat dabei die deutschnationale Schwärze vollstündig verloren.

Die Wahlen zeigen so auf der einen Seite eine außerordentliche Erstarkung der bürgerlichen Reaktion. Ein großer Teil der bestehenden Klassen in Stadt und Land hat sich zu den Parteien des Militarismus und der Gegenrevolution bekannt, zu den Parteien, die die Wiederherstellung der Monarchie, die Entrechtung der Arbeiterklasse, den Kampf für uneingeschränkte Herrschaft des Kapitals auf ihre Fahne geschrieben haben.

Die bestehenden Klassen bilden heute einen stark reaktionären Block. Sie glauben noch immer, den unaufhaltsamen Gang der Entwicklung hindern und aufhalten zu können. Wenn nicht anders, so mit allen Mitteln der brutalen Gewalt.

Auf der andern Seite zeigte sich, daß die Arbeiterklasse sich auf den Boden der prinzipiellen sozialistischen Grundfeste gestellt hat, die die Unabhängige Sozialdemokratie vertritt. Sie hat die Kompromisspolitik mit dem Kapitalismus, die jeden wirklich sozialistischen Fortschritt verhindert, entschieden abgelehnt. Die Wahlen zeigen, daß das Klassenbewußtsein der deutschen Arbeiterklasse gewachsen, ihre sozialistische Erkenntnis gestiegen ist.

Das Wahlergebnis offenbart so die Verschärfung der Klassengegenüber, die seit den Wahlen zur Nationalversammlung eingetreten ist. Diese Verschärfung ist die unmittelbare Folge jener Koalitionspolitik, mit der rechtssozialistische Schwäche und bürgerliche Borniertheit jeden energischen Fortschritt gelähmt und rechtssozialistische Gewaltpolitik, den Widerstand gegen diese unfähige, die Früchte der Revolution verdorrte Politik mit Brutalität niederkämpfen zu können glaubte.

Ob die Koalitionspolitik überhaupt noch eine Zeitlang fortgesetzt werden kann, läßt sich bis zur Stunde noch nicht mit Sicherheit sagen. Die Mandate der Abstimmungsbezirke, die gestern noch nicht neu besetzt worden sind, bringen den Koalitionsparteien einen Ueberschuß von 20 Sitzen. Auf alle Fälle geht die Koalition zitternmäßig und moralisch außerordentlich geschwächt aus den Wahlen hervor. Das bedeutet eine Zunahme der politischen Spannung. Die Möglichkeit einer rein bürgerlichen Regierung, eines noch verschärften Kampfes gegen die sozialistische Arbeiterklasse ist in die Nähe gerückt.

Das deutsche Proletariat muß auf bedeutende Kämpfe gefaßt sein. Das große Wachstum unserer Partei aber zeigt, daß das sozialistische Bewußtsein und die Entschlossenheit der deutschen Arbeiterklasse stark zugenommen haben. Dem Zusammenschluß der Bourgeoisie zu einem reaktionären Block steht die zunehmende Geschlossenheit der Arbeiterklasse im Lager der Unabhängigen Sozialdemokratie gegenüber. Mit ruhiger Zuversicht können wir deshalb den kommenden Ereignissen entgegensehen, in denen zur Wahrheit werden wird, was in unserem Leipziger Aktionsprogramm verkündet ist: Die Unabhängige Sozialdemokratie wird in diesen Kämpfen, in denen sich die Einheit der Arbeiterklasse wiederherstellen wird, die Führerin und Bannerträgerin der sozialistischen Entwicklung sein.

Das Ergebnis in Groß-Berlin.

Nach den bisher vorliegenden Zählungen hat unsere Partei in Berlin ungefähr 470 000 Stimmen aufgebracht, gegen 306 672 Stimmen im Jahre 1919. Die Hälfte künftiger abzugebender Stimmen hat die U. S. D. erhalten. Auf unsere Partei entfallen 7 Mandate gegen 4 Mandate im Jahre 1919. Danach sind gewählt:

- Luise Rich, Emil Fischhorn, Georg Ledebour, Arthur Crispian, Dr. Julius Moses, Adolf Hoffmann, Heinrich Malzahn.

Aus Teltow-Beckow liegt bisher folgendes Resultat vor:

- U. S. D. 243 040 Stimmen, S. P. D. 142 920, D. P. 9 919, Dem. 73 556, D. Vp. 166 631, Dnat. Vp. 116 746, Wirt. Vereinig. 4 624, Zentrum 17 231.

Somit sind vier Kandidaten unserer Partei gewählt und zwar die Genossen:

- Fritz Rubell, Ernst Däumig, Kurt Löwenstein und Anna Kemitz.

Im vorigen Jahre entsandten in diesem Kreise auf die Parteien folgende Stimmensahlen: U. S. D. 138 889 (1 Mandat), S. P. D. 663 049 (5 Mandate), Dem. 180 351 (2 Mandate), D. Vp. 65 476 (1 Mandat), Dnat. Vp. 109 047 (1 Mandat), Zentrum 19 872 (kein Mandat).

In Niederbarnim hat unsere Partei nach der bisherigen Zählungen ungefähr 270 000 Stimmen bekommen.

gegen 138 007 bei den Wahlen zur Nationalversammlung. Vier Abgeordnete sind demnach schon sicher gewählt, die Genossen:

- Dr. Rudolf Dreißbach, Paul Prühl, Frieda Buhl, Wilhelm Staab.

Berlin-Stadt.

Wahlbezirk	U. S. D.	S. P. D.	D. P.	Dem.	D. Vp.	Dnat. Vp.	Zentrum	W. V.
1	7 314	9 246	162	3 665	8 356	6 416	1 546	1 213
2	12 103	7 109	191	5 670	11 045	9 268	1 925	1 535
3	25 476	19 685	412	6 293	17 419	12 269	3 098	2 611
4	43 439	16 926	1 476	4 517	8 868	7 634	2 868	2 283
5	15 830	8 959	535	5 689	8 221	6 014	1 930	1 747
6	30 199	11 371	1 204	?	7 851	6 906	?	2 076
7	30 137	11 768	1 024	3 335	6 474	6 249	2 182	1 257
8	37 137	12 132	1 173	7 700	7 700	6 635	2 671	1 542
9	20 506	10 120	315	5 024	6 461	6 254	1 577	1 637
10	25 039	10 526	616	5 050	7 427	7 061	2 195	1 241
11	24 485	10 577	876	4 517	9 985	5 663	2 873	1 125
12	27 915	8 371	1 694	2 007	5 185	3 951	916	622
13	34 658	12 592	658	?	?	?	?	?
14	9 788	5 622	344	6 414	9 800	6 957	1 528	1 189
15	30 427	10 262	1 173	3 601	10 628	7 613	3 345	1 798
16	27 573	8 912	664	2 674	7 529	4 474	1 400	753
17	27 915	8 173	1 694	2 007	5 185	3 352	916	623
18	29 927	7 290	638	1 980	3 166	5 013	991	650
Summe	459 969	185 631	15 169	71 543	140 898	112 719	31 481	23 932

Es haben also nach dem vorläufigen Ergebnis an Stimmen erhalten:

- Unabhängig 459 969, S. P. D. 185 631, D. P. D. 15 169, Deutsch-Dem. 71 543, D. Vp. 140 898, Dnat. Vp. 112 719, W. V. 31 481, Brück. Bg. 23 932.

Teilergebnisse aus dem Reiche.

Wahlkreis 5.

Frankfurt a. O. Amtliches Ergebnis aus dem Wahlkreis 5
Frankfurt-Ober (Brandenburg II) N des Wahlkreises. U. S. P. D. 51 000, S. P. D. 85 000, Dem. 85 500, Zentr. 17 000, D. Sp. 63 000, Dt.-Nat. 94 000, R. P. D. 4700. Es entfallen demnach voraussichtlich auf die Sozialdemokraten, die Unabhängigen, die Deutsche Volkspartei und die Deutschnationalen je 1 Abgeordneter.

Wahlkreis 6 (Sommern).

Sommern, 45 Landbezirke. U. S. P. D. 47 863, S. P. D. 41 293, D. Sp. 51 184, Zentr. 1953, Dtschn. 86 662, Deutsch.-Dem. 7249, Ref.-Part. 2385, R. P. D. 8010, Christl. G. 462.
Stettin. U. S. P. D. 35 584, S. P. D. 25 647, Zentr. 1061, Deutsch.-Dem. 6705, Dtschn. 11 453, D. Sp. 40 906, R. P. D. 1820, Reformgruppe 1785.
Stralsund. U. S. P. D. 4551, S. P. D. 2554, Deutsch.-Dem. 1725, Dtschn. 2971, D. Sp. 5846, R. P. D. 85.
Ralswiek. U. S. P. D. 1853, S. P. D. 3581, Deutsch.-Dem. 2224, Dtschn. 8137, D. Sp. 3062.
Rostock. U. S. P. D. 1309, S. P. D. 4330, Deutsch.-Dem. 1885, Dtschn. 8404, D. Sp. 2660, R. P. D. 515.
Stettin. U. S. P. D. 4210, S. P. D. 3081, Deutsch.-Dem. 1248, Dtschn. 8746, D. Sp. 6816, R. P. D. 245.
Stargard. U. S. P. D. 2747, S. P. D. 2990, Deutsch.-Dem. 1200, Dtschn. 3609, D. Sp. 5215.
Greifswald. U. S. P. D. 2170, S. P. D. 857, Deutsch.-Dem. 503, Dtschn. 4002, D. Sp. 5904, R. P. D. 1036.

Stettin-Stadt.

U. S. P. D. 35 584, S. P. D. 25 647, Dem. 5708, Zentr. 1061, D. Sp. 40 906, Dtschn. 11 453, R. P. D. 1820, Reformpartei 1785, Ungültig 340 Stimmen.
Stettin. Vorläufiges Gesamtergebnis: U. S. P. D. 35 584, Deutsche Volkspartei 40 906, S. P. D. 25 647, Zentrum 1061, Deutschnationale Volkspartei 11 453, Demokraten 5708, Reformgruppe 1785, R. P. D. 1820, ungültig 340.

Wahlkreis 7.

Mecklenburg und Vorpommern. Gesamtergebnis: U. S. P. D. 30 357, S. P. D. 100 090, Zentr. 1315, D. D. 81 158, D. R. 58 894, D. R. 58 413, R. P. D. 8864, Mittelstandspartei 7414.

Wahlkreis 8 (Mittelschlesien).

Gesamtstimmenabgabe: 831 172 Stimmen. Davon entfallen auf die U. S. P. D. 94 851, Dtschn. 118 870, D. Sp. 112 173, Ztr. 119 571, Dem. 54 111, S. P. D. 813 047, R. P. D. 8109, Dt. Mittelst. 16 340. Demgemäß verteilen sich die Mandate wie folgt: Dtschn. 1, D. Sp. 1, Ztr. 2, S. P. D. 6, U. S. P. D. 1. Das bedeutet für die Dtschn. den Verlust von 1 Mandat, für die D. Sp. den Gewinn von 1 Mandat, für die Dem. den Verlust von 2 Mandaten, für die S. P. D. den Gewinn von 1 Mandat, für die U. S. P. D. den Gewinn von 1 Mandat.

Breslau-Stadt: U. S. P. D. 21 417, S. P. D. 109 167, Zentrum 57 656, Demokraten 18 825, Deutschnationale Volkspartei 40 933, Deutsche Volkspartei 41 679, Mittelstandspartei 5508, Kommunisten 656, ungültig 1077 Stimmen. Vier Bezirke, Bezirke sehen noch aus.

Wahlkreis 9 (Niederschlesien).

Wrocław. Vorläufiges Ergebnis: U. S. P. D. 38 589, Dtschn. 49 368, D. Sp. 65 161, Zentr. 26 422, Dem. 45 180, S. P. D. 97 803 Stimmen. Es entfallen voraussichtlich auf die Deutsche Volkspartei 1 und auf die Sozialdemokraten 1 Abgeordneter.

Wahlkreis 11 (Magdeburg-Anhalt).

Gesamtergebnis.

Magdeburg (noch nicht vollständig). U. S. P. D. 152 537, S. P. D. 264 610, Zentrum 12 391, D. Sp. 113 354, Dtschn. 120 884, Dtschn.-Dem. 105 735, Nat.-Dem. 1290, R. P. D. 8435.

Teilergebnisse.

Quedlinburg (Stadt). U. S. P. D. 1053, S. P. D. 2018, Ztr. 243, D. Sp. 3648, Dtschn. 1193, Dtschn.-Dem. 1820, R. P. D. 28.
Stendal (Stadt). U. S. P. D. 1850, S. P. D. 6853, Zentr. 250, D. Sp. 1679, Dtschn. 2306, Dem. 8009, Nat.-Dem. 2, R. P. D. 6.
Hildesheim. U. S. P. D. 6133, S. P. D. 2775, Zentr. 169, D. Sp. 2659, Dtschn. 608, Dtschn.-Dem. 2218, Nat.-Dem. fehlen, R. P. D. 464.
Stettin-Wendleben. U. S. P. D. 7832, S. P. D. 14 220, Zentr. 1104, Dtschn.-Dem. 3917, Dtschn. 4621, D. Sp. 3075, R. P. D. 428.
Stettin-Jerichow I und II. U. S. P. D. 7867, S. P. D. 17 227, Ztr. 838, Dtschn.-Dem. 8730, Dtschn. 11 274, D. Sp. 5092, R. P. D. 563.
Bernburg. U. S. P. D. 3106, S. P. D. 6429, Zentr. 225, Dtschn.-Dem. 1407, Dtschn. 2610, D. Sp. 4095, R. P. D. 69, Nat.-Dem. 111.
Halle-Stadt. U. S. P. D. 6350, S. P. D. 6255, Zentr. 714, D. Sp. 7930, Dtschn. 2946, Dtschn.-Dem. 1806, R. P. D. 224.
Magdeburg-Stadt. U. S. P. D. 31 944, S. P. D. 61 808, Zentr. 3085, D. Sp. 29 245, Dtschn. 13 122, Dtschn.-Dem. 24 381, Nat.-Dem. 491, R. P. D. 1840.
Halle-Stadt. Vorläufiges Gesamtergebnis: U. S. P. D. 6350, S. P. D. 6255, Zentr. 714, D. Sp. 7930, Dtschn. 2946, Nat.-Dem. —, R. P. D. 224.

Wahlkreis 12 (Reg.-Bez. Merseburg).

Halle-Stadt. Teilergebnis. U. S. P. D. 44 631, S. P. D. 10 131, Dem. 12 590, Zentr. 1468, D. Sp. 19 343, Dt.-Nat. 17 230, R. P. D. 560.

Wahlkreis 13 (Thüringen).

Weimar. Vorläufiges Gesamtergebnis: U. S. P. D. 72 562, D. Sp. 55 354, Dtschn. 27 754, Dem. 24 756, S. P. D. 27 735, Zentr. 4189, Landbund 2011, R. P. D. 4931.
Erfurt-Stadt. Endergebnis. U. S. P. D. 22 411, S. P. D. 4015, Dem. 5429, Zentr. 2662, D. Sp. 10 704, Dem. 11 881, R. P. D. 475.

Wahlkreis 14.

Leipzig-Stadt. Gesamtergebnis: U. S. P. D. 4894, S. P. D. 82 207, Zentr. 682, D. D. 7400, D. R. 7680, D. R. 16 368, R. P. D. 670.

Wahlkreis 15 (Hamburg).

Hamburg-Stadt. U. S. P. D. 81 478, S. P. D. 220 000, Dem. 95 005, Dtschn. 67 729, D. Sp. 81 677, Ztr. 5 614 und Kommunisten 2 967 Stimmen. Von den sieben für Hamburg im Krosen kommenden Mandaten dürften erhalten die Reichstagsfraktionen drei, die Deutsche Volkspartei, Deutschnationale Volkspartei, Deutsche demokratische Partei und die Unabhängigen (sozialdemokratische Partei) je ein Mandat.
Vorläufiges Gesamtergebnis des Wahlkreises 15 (Hamburg). Drei keine Landgemeinden fehlen noch. Demokraten 97 729, U. S. P. D. 81 478, S. P. D. 220 000, D. Sp. 81 677, Christliche Volkspartei 5902, Polen 252, Deutschnationalen 69 766, Nationaldemokraten 202, Deutsche Volkspartei 81 213, Deutsche Demokratische Partei 961. Gesamtzahl der Stimmen 661 611.

Wahlkreis 16.

Bremen-Stadt. U. S. P. D. 33 112, S. P. D. 50 431, Ztr. 8153, Dem. 21 007, D. Sp. 49 400, D. R. 50 715, Dtschn. 10 835, R. P. D. 7274 Stimmen. Es fehlen drei Bezirke.
Bremervorstadt. U. S. P. D. 2051, S. P. D. 2062, Zentr. 222, D. D. 2194, D. R. 612, D. R. 2020, R. P. D. 14.

Wahlkreis 17.

Karburg-Stadt. U. S. P. D. 6761, S. P. D. 15 988, Zentr. 689, D. D. 2286, D. R. 1188, D. R. 7202, R. P. D. 55, Deutsch.-Dem. 2502.

Wahlkreis 18 (Hannover-Braunschweig).

Hannover. Amtliches Wahlergebnis: U. S. P. D. 28 900, S. P. D. 87 049, Weichen 58 812, Zentr. 11 144, Deutsch.-Dem. 10 156, D. Sp. 45 416, Dtschn. 16 209, Dtschn. Sozialisten 450, Nationaldem. 547, R. P. D. 1074.
Gilberstedt. Amtliches Wahlergebnis: U. S. P. D. 1468, S. P. D. 10 551, Weichen 882, Zentr. 6362, Deutsch.-Dem. 1777, D. Sp. 8872, Dtschn. 1206, Dtschn. Sozialisten 48, Nationaldem. 1, R. P. D. 212.
Braunschweig-Stadt. U. S. P. D. 34 335, S. P. D. 6475, Deutsch.-Dem. 5088, Zentr. 1349, D. Sp. 14 556, Dtschn. 14 250, R. P. D. 1102, Dtschn.-Hannoversche 2689.
Braunschweig-Land. Teilergebnis: U. S. P. D. 63 326, S. P. D. 19 833, Deutsch.-Dem. 11 261, Zentr. 1263, D. Sp. 48 602, Dtschn. 16 256, R. P. D. 698, Dtschn. Sozialisten 1152, Weichen 4168.

Wahlkreis 19 (Westfalen-Nord).

Dönnbrück. U. S. P. D. 6061, S. P. D. 10 588, Dem. 3413, Zentr. 10 897, D. Sp. 10 018, Dtschn. 1691, R. P. D. 2, Dtschn.-Dem. 1650, Christl. G. Sp. 1.
Vorläufiges Gesamtergebnis im Landkreis Dortmund: U. S. P. D. 15 011, S. P. D. 20 063, Zentrum 19 302, Demokraten 1921, D. Sp. 10 625, Dtschn. 1178, Christl. G. Sp. 4, R. P. D. 2750, Polen 7777.

Wahlkreis 20 (Westfalen-Süd).

Witten (Ruhr). Vorläufiges Gesamtergebnis: U. S. P. D. 4687, S. P. D. 1972, Ztr. 3329, Dem. 607, Dt. Sp. 4044, Dtschn. 1408, Christl. G. Sp. 2, R. P. D. 9, Polen —.
Stadireis (Herscheid). U. S. P. D. 1041, S. P. D. 8320, Zentr. 3316, Deutsch.-Dem. 1292, D. Sp. 5921, Dtschn. 506, R. P. D. 2010.
Hamm (gesamt). U. S. P. D. 298, S. P. D. 6765, Ztr. 5791, Deutsch.-Dem. 1157, D. Sp. 4154, Dtschn. 1125, R. P. D. 56, Polen 20.
Hagen (gesamt). U. S. P. D. 15 711, S. P. D. 4177, Zentr. 9510, Deutsch.-Dem. 5526, D. Sp. 8076, Dtschn. 2463, Christliche G. Sp. 21, R. P. D. 6.
Bochum (gesamt). U. S. P. D. 11 173, S. P. D. 14 645, Deutsch.-Dem. 1890, D. Sp. 18 882, Dtschn. 3018, Christliche G. Sp. 6, R. P. D. 587, Polen 1592.
Dortmund (gesamt). U. S. P. D. 37 630, S. P. D. 25 521, Zentr. 32 247, Deutsch.-Dem. 4714, D. Sp. 26 531, Dtschn. 2626, Christliche G. Sp. 20, R. P. D. 1392, Polen 3025.
Schwelm (Westf.). U. S. P. D. 16 338, S. P. D. 6337, Zentr. 5181, Deutsch.-Dem. 241, D. Sp. 8009, Dtschn. 6024, R. P. D. 581 Stimmen.
Lübentheid. U. S. P. D. 4805, S. P. D. 4201, Zentr. 1175, Deutsch.-Dem. 2283, D. Sp. 3675, Dtschn. 523.
Landkreis Bittka. U. S. P. D. 4687, S. P. D. 4072, Deutsch.-Dem. 607, D. Sp. 4044, Dtschn. 1403, Ztr. 3329, R. P. D. 9.
Herscheid. U. S. P. D. 1019, S. P. D. 9220, Zentr. 3316, Dem. 3021, Dt.-Nat. 506, Chr. G. Sp. 0, R. P. D. 2010.
Bochum. U. S. P. D. 11 173, S. P. D. 14 645, Zentr. 22 148, Dem. 1630, Dt. Sp. 18 882, Dt.-Nat. 3018, Chr. G. Sp. 6, R. P. D. 587, Polen 1592.
Landkreis Dortmund (gesamt). U. S. P. D. 15 041, S. P. D. 20 055, Ztr. 19 302, D. Sp. 10 018, Dtschn. 1178, D. Dem. 1922, R. P. D. 2750, Polen 7777.
Schwelm. U. S. P. D. 10 318, S. P. D. 6737, Zentr. 3181, Dem. 5241, D. Sp. 8009, Dt.-Nat. 6024, R. P. D. 581.
Bochum-Stadt. Amtlich. U. S. P. D. 11 173, S. P. D. 11 695, Dem. 1090, Zentr. 23 348, Dt. Sp. 13 272, Dtschn. 5018, R. P. D. 587, Polen 1592.
Dortmund. Endergebnis Stadt: U. S. P. D. 37 630, S. P. D. 25 521, D. Sp. 26 531, Dt.-Nat. 2520, Zentr. 32 247, Dem. 4714, R. P. D. 1303, Polen 3025.

Wahlkreis 21 (Hessen-Nassau).

Frankfurt a. M. U. S. P. D. 41 094, S. P. D. 67 658, Demokraten 83 361, Ztr. 25 090, Dt. Sp. 84 129, Dtschn. 22 894, R. P. D. 1225.
Wiesbaden-Stadt. U. S. P. D. 652, S. P. D. 10 102, Dem. 9017, Ztr. 6278, Dt. Sp. 3028.
Kassel. Endgültig. U. S. P. D. 10 171, S. P. D. 20 914, Dem. 10 251, Ztr. 3630, Dt. Sp. 16 839, Dtschn. 15 755, R. P. D. 192.

Wahlkreis 22 (Hessen-Darmstadt).

Darmstadt. U. S. P. D. 2769, S. P. D. 12 969, Dem. 6949, Zentr. 2607, D. Sp. 17 849, Dtschn. 1722, R. P. D. 180.
Offenbach. U. S. P. D. 7534, S. P. D. 13 721, Dem. 8500, Zentr. 4309, D. Sp. 4899, Bauernbund 2092.
Worms (Stadt und Kreis). U. S. P. D. 3097, S. P. D. 13 043, Dem. 3461, Zentr. 6250, D. Sp. 15 735, Kommunisten 94, Christliche Volkspartei 377.
Wiesbaden. U. S. P. D. 7054, S. P. D. 12 529, Dem. 4270, Zentr. 904, D. Sp. 7089, Dtschn. 12 759.
U. S. P. D. 47 273, S. P. D. 84 800, Zentr. 49 679, D. D. 47 252, D. R. —, D. R. 40 205, R. P. D. 1467, Christliche Volkspartei 83 796.

Wahlkreis 23 (Rhein-Nach).

Rhein. U. S. P. D. 37 000, Ztr. 83 000, Chr. G. Sp. 8300, S. P. D. 83 000, D. Sp. 83 875, D. D. 12 963, Dem. 6018.

Wahlkreis 24.

Landkreis Siegen. Amtlich. U. S. P. D. 5237, S. P. D. 8022, Dem. 8514, Ztr. 8931, Dt. Sp. 8005, Dtschn. 21 121, R. P. D. 10, Chr. G. Sp. 1.

Wahlkreis 25 (Düsseldorf-Rheinland-Nord).

Düsseldorf-Stadt. U. S. P. D. 72 357, Zentr. 61 805, D. R. 22 782, D. R. 10 924, S. P. D. 12 897, D. D. 7804, R. P. D. 2434, Polen 567, Christliche Volkspartei 402. Ein Wahlbezirk fehlt noch aus.
Eilberfeld-Stadt. U. S. P. D. 25 788, S. P. D. 12 900, D. D. 5350, Zentr. 11 608, D. R. 11 832, S. P. D. 20 400, R. P. D. 446.
Duisburg. Endergebnis: U. S. P. D. 18 188, S. P. D. 16 982, D. D. 5892, Ztr. 25 906, D. R. 17 928, D. R. 11 066, R. P. D. 6305, Christliche Volkspartei 4, Polen 1852.
Oberhausen. U. S. P. D. 4456, S. P. D. 7100, Zentr. 12 579, D. D. 1460, D. R. 17 143, D. R. 2009, R. P. D. 4020, Polen 580.
Essen-Land. U. S. P. D. 21 957, S. P. D. 2861, Zentr. 26 413, D. D. 1720, D. R. 5491, D. Sp. 9571, R. P. D. 365, Polen 2218, Christliche Volkspartei 256.
Essen-Stadt. U. S. P. D. 55 182, S. P. D. 23 932, Zentr. 68 575, D. D. 6710, D. R. 19 969, D. R. 29 265, R. P. D. 2930, Polen 2732, Dtschn. Christl. Verb. G. 92, Christl. Volkspartei 1579.
Lübentheid. U. S. P. D. 4805, S. P. D. 4201, Dt. Sp. 5075, Dtschn. 523, Ztr. 1175, Dem. 2283.
Dortmund. Vorläufiges Gesamtergebnis in Stadt Dortmund: U. S. P. D. 37 630, S. P. D. 25 521, Ztr. 32 217, Dem. 4714, D. Sp. 26 531, Dtschn. 2626, Christl. G. Sp. 22, R. P. D. 1392, Polen 3025.
Remscheid. U. S. P. D. 17 659, S. P. D. 1997, Zentr. 2740, Dem. 5921, Dtschn. 2289, D. Sp. 10 591, R. P. D. 2810, Polen 124.

Wahlkreis 27 (Oberhausen-Schwaben).

München. Das hier folgt bis 4 Uhr morgens: U. S. P. D. 68 917, Bayer. Sp. 107 882, S. P. D. 64 179, Dem. 28 725, Bauernbund 9691, Dtschn. 88 217, R. P. D. 24 305. Nur ein Bezirk fehlt noch aus.

Wahlkreis 28 (Niederbayern-Oberpfalz).
U. S. P. D. 3524, S. P. D. 8342, Ztr. 16 022, D. D. 607, R. P. D. 265, Christl. 4396, Bauernb. 595.

Wahlkreis 29 (Bayern-Franken).

Franken (Wahlkr. 29 unvollst.): U. S. P. D. 5628, S. P. D. 10 464, Ztr. 14 525, D. D. 4895, R. P. D. 90, Christl. 13 759.
Rürnberg-Stadt. U. S. P. D. 40 824, S. P. D. 44 542, Dem. 87 800, Christl. 17 784, R. P. D. 2491, D. Sp. 2011, Bayer. Sp. 14 162, Dt. Sozialisten 1782. Ein Bezirk fehlt noch.

Wahlkreis 30 (Sfalg).

Landshut. U. S. P. D. 7328, S. P. D. 12 447, R. P. D. 12229, D. R. 5072, Dem. 4429, Bayer. Sp. 6300.

Wahlkreis 31.

Dresden-Stadt. Vorläufiges Gesamtergebnis: U. S. P. D. 54 316, S. P. D. 91 412, Dt. Sp. 60 410, Ztr. 4000, Dtschn. 33 783, Dem. 23 091, Lauf. Sp. 51, R. P. D. 478.
Dresden. Endgültiges Ergebnis: U. S. P. D. 54 316, S. P. D. 91 412, D. Sp. 60 410, Deutsch.-Dem. 23 694, Dtschn. 33 783, Zentr. 4000, Lauf. Sp. 51, R. P. D. 478.

Wahlkreis 32 (Leipzig).

Leipzig. Ergebnisse aus 422 Wahlbezirken: U. S. P. D. 224 498, S. P. D. 87 069, R. P. D. 11 060, Dem. 45 080, Dt. Sp. 112 119, Dtschn. 72 488, Zentr. 3002, Chr. 23 079.
Leipzig. U. S. P. D. 265 611, S. P. D. 57 159, Deutsch.-Dem. 53 491, Zentr. 2630, D. Sp. 132 182, Dtschn. 106 319, R. P. D. 11 540, 14 Bezirke fehlen noch aus. Demnach entfallen voraussichtlich auf die U. S. P. D. 4, S. P. D. 1, Deutsch.-Dem. 1, D. Sp. 2, Dtschn. 1 Abgeordneter.

Wahlkreis 33 (Chemnitz-Bautzen).

Chemnitz. Vorläufiges Gesamtergebnis: U. S. P. D. 155 602, S. P. D. 291 115, Demokraten 77 513, Deutschnationale Volkspartei 158 478, R. P. D. 82 595, Zentrum 2448, Deutsche Volkspartei 150 500, Deutsche Sozialistische Partei 1201.
Chemnitz-Stadt. U. S. P. D. 6308, S. P. D. 58 022, Dem. 2424, Ztr. 754, Dt. Sp. 26 484, Dtschn. 26 084, R. P. D. 20 129, Dt. Sp. 901. Wahlbeteiligung 71 Prozent.
Chemnitz. Amtliches Ergebnis des Wahlkreises 33 Chemnitz-Bautzen: U. S. P. D. 155 602, S. P. D. 291 115, Dem. 77 513, Ztr. 2448, Dt. Sp. 150 500, Dtschn. 158 478, R. P. D. 82 599, Dt. Sp. 901. Es entfallen demnach voraussichtlich auf die S. P. D. 4, auf die U. S. P. D. 2, auf die Dem. 1, auf die Dt. Sp. 2, auf die Dtschn. 2, auf die R. P. D. 1 Abgeordneter.

Wahlkreis 34 (Württemberg).

T. U. Stuttgart, 7. Juni. (Telunion.)

Vorläufiges Endergebnis im Wahlkreis 34 (Württemberg): 1131 130 gültige Stimmen, S. P. D. 2 Sitze, 59 315 Reichstimmern, U. S. P. D. 2 Sitze, 25 220 Reichstimmern, Bürgerliche Partei 1 Sitz, 40 480 Reichstimmern, Bauernbund 8 Sitze, 15 825 Reichstimmern, Deutsche Volkspartei keinen Sitz, 42 248 Reichstimmern, Demokraten 2 Sitze, 41 369 Reichstimmern, R. P. D. keinen Sitz, 56 611 Reichstimmern, Zentrum 4 Sitze, 29 828 Reichstimmern.

Württemberg. U. S. P. D. 145 220, Württemberg. Bürgerpartei 100 450, Bauernpartei 195 825, Dt. Sp. 42 946, Zentr. 289 858, Dem. 161 362, S. P. D. 179 318, Kommunisten 83 611. Demgemäß erhalten die Bauernpartei drei, die Bürgerpartei ein Mandat, Zentrum vier, Demokraten zwei, S. P. D. zwei, U. S. P. D. zwei. Das bedeutet für die Württemberg. Bürgerpartei und Bauernpartei, die bei den letzten Wahlen 1919 zusammen den Gewinn von zwei Mandaten, für die Demokraten einen Verlust von zwei Mandaten, für die S. P. D. einen Verlust von fünf Mandaten, für die U. S. P. D. einen Gewinn von zwei Mandaten.

Württemberg. Gesamtergebnis: U. S. P. D. 145 220, S. P. D. 179 315, Zentr. 289 858, D. D. 161 360, D. R. 40 488, D. R. 42 924, R. P. D. 36 611, Deutschnat. Bauernbund 195 828.

Wahlkreis 35 (Baden).

Gesamtergebnis.

In Baden haben insoweit erhalten: Unabhängige Sozialdemokraten 100 752, Demokraten 112 908, Zentrum 325 632, Reichstagsfraktionen 213 506, Deutschnationale Volkspartei 109 062, Deutsche Volkspartei 63 362, Kommunisten 15 231 Stimmen.

Teilergebnisse.

Wahlkreis 4 Potsdam I-Niederbarnim.
 Spandau. II. S. P. D. 16 604, S. P. D. 9845, R. P. D. 2466, Deutsch.-Dem. 8797, D. Sp. 6595, Dtschn. 7183, Zentr. 1909, Wirtsch. Pg. 26.
 Potsdam-Stadt. II. S. P. D. 7851, S. P. D. 4431, R. P. D. 232, Dem. 2146, Zentr. 819, D. Sp. 8907, Dnat. 5713.
 Brandenburg a. Havel. II. S. P. D. 4506, S. P. D. 13 874, R. P. D. 227, Deutsch.-Dem. 2035, D. Sp. 4766, Dtschn. 1826, Zentr. 584.
 Luckenwalde. II. S. P. D. 3879, S. P. D. 5998, R. P. D. 58, Dem. 1642, D. Sp. 1446, Dnat. 1442, Zentr. 251.
 Rathenow. II. S. P. D. 2053, S. P. D. 5164, R. P. D. 1247, Dem. 1481, Zentr. 149, D. Sp. 1929, Dnat. 1489, D. Wirtsch. 912.
 Rathenow (Land). II. S. P. D. 1751, S. P. D. 4757, R. P. D. 278, Dem. 784, Zentr. 53, D. Sp. 1079, Dnat. 370, D. Wirtsch.-Pg. 347.
 Wittenerberge. II. S. P. D. 4654, S. P. D. 2767, R. P. D. 135, Dem. 1313, Zentr. 229, D. Sp. 2463, Dnat. 1384, W. Sp. 18.
 Neuruppin. II. S. P. D. 2435, S. P. D. 2595, R. P. D. 1, Dem. 1871, Zentr. 132, D. Sp. 2375, Dnat. 2688.
 Hohenberg. II. S. P. D. 29 534, S. P. D. 15 618, R. P. D. 607, Deutsch.-Dem. 4148, D. Sp. 9778, Dtschn. 3852, Zentr. 2963, Wirtsch. Pg. 8227.
 Zeitz. II. S. P. D. 11 487, S. P. D. 9911, R. P. D. 221, Deutsch.-Dem. 1841, D. Sp. 4646, Dtschn. 1951, Zentr. 932.
 Neindorf. II. S. P. D. 10 854, S. P. D. 3729, R. P. D. 792, Dtsch.-Dem. 1166, D. Sp. 3474, Dtschn. 1474, Zentr. 787, Wirtsch. Pg. 637.
 Neindorf-Orf. II. S. P. D. 6498, S. P. D. 2637, R. P. D. 466, Deutsch.-Dem. 766, D. Sp. 2270, Dtschn. 1118, Zentr. 602, Wirtsch. Pg. 589.
 Neindorf-Orf. II. S. P. D. 4358, S. P. D. 1189, R. P. D. 874, Dtsch.-Dem. 889, D. Sp. 1904, Dtschn. 266, Zentr. 135, Wirtsch. Pg. 178.
 Panitzsch. II. S. P. D. 11 489, S. P. D. 6134, R. P. D. 619, Deutsch.-Dem. 2702, D. Sp. 7070, Dtschn. 4127, Zentr. 784, Wirtsch. Pg. 315.
 Nieder-Schönhausen. II. S. P. D. 3536, S. P. D. 1967, R. P. D. 93, Deutsch.-Dem. 1006, D. Sp. 1964, Dtschn. 1956, Zentr. 208, Wirtsch. Pg. 566.
 Rarisch. II. S. P. D. 1444, S. P. D. 1609, Demokr. 922, Volksp. 2418, Dtschn. 1942, Wirtsch. Pg. 353, Zentr. 326, R. P. D. 4, Nat.-Dem. 13, ungültig 23.
 Oberschönheide. II. S. P. D. 6163, S. P. D. 2524, R. P. D. 629, Deutsch.-Dem. 1106, D. Sp. 646, Dtschn. 807, Zentr. 880, Wirtsch. Pg. 122.
 Friedrichshagen. II. S. P. D. 2908, S. P. D. 2075, R. P. D. 16, Deutsch.-Dem. 816, D. Sp. 2136, Dtschn. 1002, Wirtsch. Pg. 563, Zentr. 158, ungültig 15.
 Stralau. II. S. P. D. 1485, S. P. D. 559, R. P. D. 5, Deutsch.-Dem. 168, D. Sp. 815, Dtschn. 227, Zentr. 14.
 Wittmann. II. S. P. D. 1219, S. P. D. 408, R. P. D. 5, Dtsch.-Dem. 91, D. Sp. 491, Dtschn. 25, Zentr. 8, Wirtsch. Pg. 11.
 Ziegel. II. S. P. D. 4426, S. P. D. 2670, R. P. D. 204, Deutsch.-Dem. 681, D. Sp. 2178, Dtschn. 1139, Zentr. 521.
 Zornsdorf. II. S. P. D. 1392, S. P. D. 664, R. P. D. 86, Dtsch.-Dem. 96, D. Sp. 232, Dtschn. 91, Zentr. 89, Wirtsch. Pg. 15.
 Zornsdorf. II. S. P. D. 865, S. P. D. 847, R. P. D. 174, Dem. 243, Zentr. 20, D. Sp. 144, Dnat. 89.
 Zeitz. II. S. P. D. 1305, S. P. D. 1443, R. P. D. 306, Dem. 278, Zentr. 70, D. Sp. 287, Dnat. 269.
 Kreis Niederbarnim. (Teilzeits.) II. S. P. D. 79 493, S. P. D. 35 976, R. P. D. 1816, Dem. 11 564, Zentr. 16 608, D. Sp. 20 833, Dnat. 5689, Sonstige 4882.
 Bauen. II. S. P. D. 1568, S. P. D. 735, R. P. D. 3, Dem. 3, Zentr. 488, D. Sp. 945, Dnat. 1222.
 Gartenstadt Staaken. II. S. P. D. 854, S. P. D. 496, R. P. D. 4, Dem. 94, Zentr. 80, D. Sp. 12, Dnat. 80.
 Staaken. II. S. P. D. 519, S. P. D. 209, R. P. D. 80, Dem. 86, Zentr. 80, D. Sp. 14, Dnat. 311.
 Zeitz. II. S. P. D. 512, S. P. D. 317, Dem. 180, Zentr. 51, D. Sp. 200, Dnat. 282.
 Zornsdorf. II. S. P. D. 180, S. P. D. 149, Deutsch.-Dem. 57, D. Sp. 91, Dtschn. 11.

Wegendorf-Defenthal-Buchholz. II. S. P. D. 190, S. P. D. 9, D. Sp. 78, Dtschn. 123.
Rosenhof. II. S. P. D. 1460, S. P. D. 701, R. P. D. 85, Deutsch.-Dem. 274, D. Sp. 528, Dtschn. 203, Zentr. 68, Wirtsch. Pg. 163.
Sieddorf. II. S. P. D. 585, S. P. D. 427, Deutsch.-Dem. 194, Rechtsparteien 876.
Sieddorf. II. S. P. D. 183, S. P. D. 60, Dtsch.-Dem. 2, Rechtsparteien 79.
Sieddorf. II. S. P. D. 52, S. P. D. 106, Rechtsp. 231.
Wargahn. II. S. P. D. 70, S. P. D. 8, Dtsch.-Dem. 25, Rechtsparteien 150.
Waldmannsfl.-Löhren. II. S. P. D. 750, S. P. D. 888, R. P. D. 1, Dtsch.-Dem. 213, D. Sp. 710, Dtschn. 413, Zentr. 41.
Waldow b. Friedrichshagen. II. S. P. D. 107, S. P. D. 184, Wirtsch. Pg. 380.
Waldow b. Friedrichshagen. II. S. P. D. 50, S. P. D. 20, Deutsch.-Dem. 1, D. Sp. 14, Dtschn. 80, Wirtsch. Pg. 12.
Waldow b. Friedrichshagen. II. S. P. D. 263, S. P. D. 106, R. P. D. 3, Dem. 70, D. Sp. 196, Dtschn. 68, Zentr. 23, Wirtsch. Pg. 15.
Waldow b. Friedrichshagen. II. S. P. D. 149, S. P. D. 187, R. P. D. 5, Dem. 87, D. Sp. 278, Dtschn. 141, Zentr. 18, Wirtsch. Pg. 10.
Waldow. II. S. P. D. 682, S. P. D. 859, Dem. 500, Zentr. 5, D. Sp. 627, Dnat. 331.
Waldow. II. S. P. D. 356, S. P. D. 308, R. P. D. 18, Dem. 267, Zentr. 3, D. Sp. 272, Dnat. 315.

Am Sonntag war einer der ehren Bergbranten durch glückliche Verunglückung, worauf sich die übrigen vier Bergbranten an die Angliederung begeben. Hier wurden sie durch eine Explosion überrascht, welche die Bergbranten zum Verlassen brachte. Die Untersuchungskommission fand dabei den Tod.

Groß-Berlin.

Nach der Wahl.

Wieder ist eine Papierflut über Berlin geräuselt, jedoch nicht in solchen Ausmaßen wie bei den vorjährigen Wahlen. Papier ist teuer und dünne Plakate vor allem kosten viel Geld. Die Rechtsparteien und Rechtslogik haben, was Plakate anbelangt, den Vogel abgeschossen. Unsere Genossen, denen von Seiten unserer Partei nicht so viel Plakate zur Verfügung gestellt werden konnten, wußten sich jedoch zu helfen und leisteten sich zahlreiche Originalitäten. In einzelnen Stadtteilen konnte man wunderliche Plakate beobachten. In Genossen in diesen Papiergezeiten schloß sich aber offensichtlich ganz wohl, denn aus der Cessung legte der kühle Wind blaues Rauch, stieß mit starkem Aroma „Wald und Meer“. In anderen Stadtteilen konnte man Kellernwagen mit Musikanten die Aufmerksamkeit des Publikums auf sich ziehen sehen, Girlanden mit großen Transparenten waren über die Straßen gezogen. Im Gesundbrunnenviertel wurden durch Ausklingeln die Wähler auf ihre Pflicht hingewiesen. Auch Straßenplakate und die Wählungen der Kanäle mußten erhalten, ebenso die Straßenbahnwagen.

Die Wahlteilnahme war nicht so stark als bei den Wahlen im vergangenen Jahre. Als sehr reger war sie, trotz der Wegenspropaganda der R. P. D., in den Arbeitervierteln angesprochen werden.

Unsere Partei hatte alle Wahllokale mit Zettelvertretern reichlich besetzt, für die Rechtsparteien standen zahlreiche Gymnasien und Schüler gegen Bezahlung. Die Kommunisten hatten aus Mangel an Geldern in vielen Lokalen Stimmzettel aufgelegt. Mit Wahlzetteln wurde nicht gespart — das Reich trägt ja die Hauptkosten!

Ohne ernste Zwischenfälle oder Zusammenstöße — Pollack und Reichswehr hielten sich im Hintergrund — wurde zur festgesetzten Zeit der Wahlakt in allen Stimmbezirken geschlossen — der Stimmzettel hatte entschieden.

Das Proletariat wich wachsam diesem und in Ruhe den schmerzlichen Zukunft entgegen, jederzeit zum Kampfe bereit, um die Reaktion und den drohenden weißen Schrecken abzuwehren, der heute Kühner als je sein Haupt erhebt, dank der Schaffung einer Prätorianergarde für die Nationalisten durch Kolla.

Arbeiter-Samariter und die Wahl.

Die Arbeiter-Samariter-Kolonnen Berlin hatten gestern einen umfangreichen Vereinstag abgehalten. In 33 Wahlen waren 289 Samariter während der ganzen Dauer der Wahlzeit in Abwesenheit, um allen an sie herantretenden Wählern nach Kräften zu helfen und um ferner für alle eventuellen Zwischenfälle eine ausreichende Anzahl von Samaritern zu Verfügung zu haben. Es wurde neben einer Anzahl von Hilfspersonen 514 Transporte von transportfähigen Kranken nach Verhütung zur Hilfe ausbezahlt und diesen Wählern die Möglichkeit zur Abgabe ihrer Stimme gegeben. Davon wurde eine erhebliche Anzahl von Transporten aus Krankenhäusern, Siechenhäusern und ähnlichen gemeinnützigen Anstalten durchgeführt. Außerdem fanden zahlreiche Begleitungen leidender Wahlberechtigter statt, denen die Stimmabgabe infolge körperlicher Unfähigkeit und persönlichen Beklemmungen erleichtert wurde. Bemerkenswert ist, daß die Arbeiter-Samariter alle Dienste trotz des aufgewendeten Apparates kostenlos ausgeführt haben und zugleich dem Stimmzettel eine neue Note auftrugte.

Die Arbeiter-Samariter-Kolonnen haben dadurch wieder den Beweis erbracht, daß sie eine notwendige gemeinnützige Einrichtung sind, die der Unterstützung in jeder Hinsicht seitens aller Mitmenschen bedürftig.

Aus den Organisationen.

- 6. Bezirk, Dienstag 7 Uhr bei Becker, Weberstr. 17, öffentliche Wählerversammlung. Thema: Die Stimmabgabemethoden und Resultatbekanntgabe von der Wahlkommission.
- 7. Bezirk, Dienstag 7 Uhr Distriktskonferenz bei Krumbach, Wargahnstr. 61, Freitag 7 Uhr Agitationskommission bei König, Rangelstr. 53.
- 8. Bezirk, Die erweiterte Vorstandssitzung findet durch besondere Umstände nicht heute, sondern am Dienstag bei Köhler statt. Der Jahrestag findet infolge des Ausfalls der Volksversammlung, wie gewöhnlich, am Mittwoch in den bekannten Lokalen statt.
- 11. Bezirk, Dienstag, den 8. Juni, Distriktskonferenz bei Meyer, Köhlerstr. 126, Mittwoch, den 9. Juni, öffentliche Kommunalwählerversammlung Schulau, Gartenstr. 25, und Schulau, Auguststr. 67; Donnerstag Johannisabend Handarbeit zu den Versammlungen am Mittwoch erhalten die 1., 2. und 3. Abteilung bei Paul, Jockstr. 1, und die 4., 5., 6., 7. und 8. Abteilung bei Köhler, Köhlerstr. 18, heute am 7. Juni, abends 8 Uhr, Verbreitung des Handzettel Dienstag Abend.
- 14. Bezirk, Dienstag 7 Uhr bei Wehme, Melanchthonstr. 23, Distriktskonferenz. — 2. Wahlkreis (Friedrichshagen), 2. 14. und 15. Distrikt Mittwoch 7 Uhr Wahlkommission, Nordstr. 49.

Verantwortlich für die Redaktion: Leo Dieckhoff, Friedenau.
 Verantwortlich für die Inserenten: Ludwig Romer, Berlin, Köhlerstr. 19, Verlagsgesellschaft „Freiheit“, e. G. m. b. H., Berlin. — Druck der Lindendruckerei und Verlagsanstalt m. b. H., Schiffbauerdamm 19.

Die Landtagswahlen in Bayern.

T. U. München, 7. Juni.

Das vorläufige Gesamtergebnis der Landtagswahlen in München ist: II. S. P. D. 46 817, R. P. D. 16 613, S. P. D. 46 138, Dem. 20 158, Bauernbund und Mittelstandspartei 7560, Bayer. Sp. 82 579, Dtn. 27 366. Die Rechtsparteien haben also in München einen Vorsprung vor der Deutschen demokratischen Partei erzielt, die in München eine schwere Niederlage erlitten hat. Große Erfolge erzielte die Bayerische Volkspartei, der ein Drittel aller Stimmen zugefallen ist. Von den sozialistischen Gruppen haben verhältnismäßig am besten abgeschnitten die Unabhängigen, deren Stimmenzahl bedeutend gewachsen ist. Insgesamt beträgt die Zahl der sozialistischen Stimmen aber nur etwa 45 v. H. gegen rund 55 v. H. bei den Rechtsparteien in München.

Die württembergischen Landtagswahlen.

Ergebnis der Wahlen.

Insgesamt abgegeben: 1 096 244 Stimmen; 101 Abg. II. S. P. D. 175 228 (16 Mandate); S. P. D. 175 994 (17 Mandate); Ztr. 247 102 (23 Mandate); D. D. 161 475 (14 Mandate); D. R. —; D. R. 37 269 (3 Mandate); Württ. Bürgerpartei 102 218 (9 Mandate); R. P. D. 33 178 (3 Mandate); Bauernbund 192 680 (17 Mandate).

Wahltag in Solingen.

Eigener Drahtbericht der „Freiheit“.

Solingen, 7. Juni.
 Im Stadt- und Landkreis Solingen erhielt die II. S. P. D. 46 000 Stimmen, gleich 88 Proz. der Gesamtstimmen, gegen 25 000 gleich 26 Proz. im Januar 1919. Auf die Rechtsparteien fielen 18 000 Stimmen gleich 11 Proz., gegen 38 000 gleich 30 Proz. im Vorjahre. Demokraten: 1000 Stimmen gegen 18 000 im Vorjahre. Das Zentrum hat mit 25 000 Stimmen seinen Bestand erhalten. Deutsche Volkspartei und Deutsch-nationale 1919 zusammen 7000 Stimmen. Jetzt Deutsche Volkspartei 22 000, Deutsch-nationale 4500, Kommunisten 1450.

Die Wahl in Nordhausen.

Eigener Drahtbericht der „Freiheit“.

Nordhausen, 7. Juni.
 II. S. P. D. 18 731, S. P. D. 3098, D. D. 7282, D. R. 4180, D. R. 4001, Zentr. 677, Bauernbund 200, D. R. P. 21. — Gegenüber den Wahlen 1919 haben wir einen Stimmenzuwachs von über 1000 Stimmen zu verzeichnen, während die Rechtslogik über 8000 = 60 v. H. und die Demokraten über 5000 = 30 v. H., eingebüßt haben.

Kongress der kommunistischen Internationale in Moskau.

T. U. Moskau, 7. Juni.

Das Exekutivkomitee der kommunistischen Internationale hat die Internationale für den 15. Juli zu einem Kongress nach Moskau einberufen.

Grubenunglück in Oberschleßen.

Reuthen, 7. Juni.

Auf der Wolfgangs Grube verunglückte gestern durch Gasvergiftung bzw. Explosion der Bergwerksinspektor Wolf, Obersteiger Patsch, Steiger Schwirzke, Steiger Altenburger und Oberbeuer Franz.

Der Parteihader verfliegt beim Genuß **Stevenscigarre** vorzügliche Bezugsquelle für **Cigarrenfabrik Goh (Niederrhein) Gebr. Stevens** — Rein Abersee — Gastwirte, Kantinen usw. Fabriklager 24, Auguststr. 4, Tel. Norden 12 697

8000 kleine Schachteln Gichtosint umsonst!

Wir möchten gerne jedem, der an Rheumatis-mus oder Gicht leidet, ein genügendes Quantum Gichtosint zu einem ausreichenden Versuch umsonst zukommen lassen. Die Schmerzen lassen in den meisten Fällen bald nach, die Gelenke und Muskeln werden wieder geschmeidig, wie sie es von Natur aus sein sollten. Gichtosint hat schon alte Anschwellungen und Gichtknoten, die seit Jahren bestanden, zurückgebildet. Im eigenen Interesse eines jeden Leidenden, der dies liest, wünschen wir, daß

er Gichtosint auf unsere Kosten versuchen möge, wahrscheinlich kann er dann bald sagen, wie so mancher vor ihm: Gichtosint wirkt geradezu Wunder. — Gichtosint ist kein Geheimmittel, sondern eine Trinkkur in Tablettenform. Es enthält nur wirk-same Salze. Es ist angenehm zu nehmen. Seine Wirkung besteht in der Beseitigung der Schmerzen und der Anschwellung sowie in dem Geschmeidig-werden der Gelenke. Gichtosint ist unschädlich und wird von Männern, Frauen und Kindern gut ver-

tragen. Das Alter hat dabei nichts zu tun. Gichtosint ist jedem zu empfehlen, der an Reizen in den Muskeln oder Gelenken oder an Gicht leidet. Sobald Sie sehen, daß die Probestur Ihnen gut tut, werden Sie gerne eine Monatskur aus der nächsten Apotheke beziehen. Wegen der Gratis-probe aber müssen Sie direkt schreiben an das Generaldepot Viktoria-Apotheke, Berlin A 261 Friedrichstr. 19. Gichtosint ist auch in anderen Apotheken au-babe-

Theater und Vergnügungen.

Volksbühne
Montag 6 1/2 Uhr:
Götze von Berlichingen.

Neues Volkstheater
Königsplatz 10, 11
7 1/2 Uhr: Die Gewaltlosen

Staatstheater
Opernhaus
Montag 6 Uhr: Königlicher Schauspielhaus:
Montag 7 Uhr: Gespenster.

Großes Schauspielhaus
Karlstraße
Montag 7 Uhr: Julius Cäsar.
(2. Abteilung IV. Abend.)

Direktion
Carl Reinhard - Kap. Hermann
Theater L. d.

Königsplatz
10 u. 11, große Katharina
u. Mit 6 Feuer spielen.

Komödienhaus
10: Die Reise L. d. Mädchenzeit

Berliner Theater
10 Uhr: Der letzte Walzer

Trianon-Theater
(Bahnhof Friedrichstraße)
Täglich 8 Uhr:
Ma Wei u. Diana Knecht in
Der gute Ruf
Sonntag 4 Uhr kleine Preise:
Der Störenfried.

Residenz-Theater
Stadtbahn Jannowitzbrücke,
Untergrundbahn Köpenickerstr.
Täglich 8 Uhr.

Die Raschhoffs
Sonntag 4 Uhr kleine Preise:
Johannisfeuer.

Casino-Theater
7 1/2 Uhr: Onkel Cohn
Volksstück in 3 Aufzügen

Lessing-Theater
Heute im Freitag 7 1/2 Uhr:
Pygmalion

Deutscher Kunst-Theater
Abend 7 1/2 Uhr:
Die bessere Hälfte
mit Max Adalbert

Neues Operettenhaus
Direktor: Jean Kraus
Abend 7 Uhr:
Prinzessin Friedl

Walhalla-Theater
Montag 7 Uhr: Uwe von Magdon

Sommertheater
„Groß-Berlin“, am Ellen's
Marsdenheide 15
7 1/2 Uhr:
Prinzessin v. Nil

Theater o. Kabinett
Tel. Moritzplatz 1434
Täglich 7 1/2 Uhr:
Ekte-Sänger

Ehemaliges
Voigt-Theater
Gardinerstr. 56
Sommertheater:
Täglich nachm. 4 Uhr:
Goidene Eva
Lustspiel in 3 Akten
Anschluß!

Rose-Frohndold
Soziales Lebensbild in 4 Akten

Berliner Prater
Kastanien-Allee 7-9
12 Varieté-Sensationen 12
In der Tanz-Diale
Großer Ball
Anfang 10 Uhr

Apollo-Theater
Friedrichstr. 218
7 1/2 Uhr: Sonntag 3 1/2 u. 7 1/2
Unübertreffliches
Varieté-Programm!

Städtische Bekleidungsstelle

Neukölln, Bergstraße 29

Frühjahrs-Preisliste

Herren-Bekleidung.	Wäsche.	Damen-Bekleidung.
Roberte Jackett, Knöpfe, auch mit aufgesetzten Taschen und Gürtel, in feinen Stoffen verschiedene Farbe 250,00	Hofenträger in Samt 23,50	Neuende Westen in jedem Maß, ohne oder dunkel, in Samt, Größe bis 48 bis 58, 47, 33, . . . 30,00
Eleganter Hosen, Sportform, mehrfarbig gefärbt 450,00	Herren-Sport u. Schirmhüten . . . 8,75	Schuhwaren.
Vornehme Sommerpajamas in gut. Material, sehr solide 425,00	Damen-Unterhemden 25,00	Herrenstiefel, Größe 40/46 170,00
Gestreifte Bekleider in sportl. feinen Stoffen 85,00	Knaben-Hemden, 50 und 60 cm lang	Damenstiefel, Größe 36/39 135,00
Commerzhemden 38,50	Erstlingshemden	Damenstiefel, Größe 36/42 93,00
Knaben- und Mädchen-Knöpfe in allen Größen in verschiedenen Formen und Stoffen.	Umschlaghemden, in Samt, extra groß 140,00	Schwarze Halbschuhe, Größe 36/42 . . . 135,00
Wäsche.	Erholungsform u. Hosen, mariniert, in allen Größen für Damen und Mädchen	Weiße Halbschuhe, Größe 36/42 . . . 66,00
Weiße Herrenhemden 21,00	Damen-Bekleidung.	Knabenstiefel, Größe 23/25 37,75
Weiße Herren-Schuldhemden 19,75	Elegante Kostüme in den modernsten Farben, mit langer Jacke, aus feinen blauen oder farbigen Stoffen . . 575,00	Turnschuhe für Kinder, Gr. 23/27 . . . 19,85
Herren-Bekleider in Seiden 27,75	Mohrens Kleider in schwarz, blau und farbigen, feinsten Stoffen, sowie gemusterten Stoffen 395,00	Turnschuhe für Erwachsene, Gr. 36/42 27,05
Herren-Bekleider in Stoff 29,50	Samtkleider, besonders schön geformt, aus feinen Stoffen, sehr hochwertig, in den neuesten Farben und Formen usw. 495,00	Strümpfe.
Hofenträger 8,25	Damen-Hemden in neuartigen, feinsten Stoffen, neueste Formen, schwarz, blau und farbige 85,00	Herrenstrümpfe in verschiedenen Farben, Baumwolle gewebt . . . 7,50

Warenabgabe ohne Bezugnahme an Jedermann

Alte Zahngebisse

Platinzähne kauft
E. Linke, Blücherstr. 40 v. II.

Spezialbehandlung
für Haut- und Geschlechtsleiden
C. Weissert, Invalidenstr. 147
Kostenlose Untersuchung und Beratung über sachgemäße Behandlung
Sprechstunden 10-12 und 4-6, Sonntags 10-12

Spezial-Behandlung
für Geschlechts-, Haut-, Harn-, Frauenleiden sowie veraltete hartnäckige Hautleiden, Ausschlag, nerv. Schwäche, Blutvergiftung, Nervenleiden, 11. u. 12. Band u. Hämorrhoiden. Besondere Aufmerksamkeit: Damen u. Herren Spezial-Arzte.
„Löser“, Münzstr. 9,
bei Heilmannstr. - 9-1, 4-2, Sonntags 9-12

Gegen Einbruch und Diebstahl
schützt wirksam der
Patentsicherheitsapparat **„KOBOLD“**
Preis M. 6.50, Prospekt gratis. Versand geg. Nachn.
Erich Schulz, Berlin N 37, Chorostr. 46.

Briefmarken, Münze
kauft Grossmann, Johannisstr. 4
Norden 106 21

Köpenick

Unsere Spedition
ist von
Rosenstraße 1
nach
Bahnhofstraße 8
verlegt worden.

Köpenick

Sommertheater „Groß-Berlin“ vorm. Kleins Garten

Täglich im verdeckten Theatergarten
Große Operetten-Aufführungen
vorher Konzert mit buntem Programm

Täglich anverkauft! Erstklassige Vorstellung! Neue Ausstattung! Großer Saal!

Täglich: **„Die Prinzessin vom Nil“**
Jeden Sonntag Nachmittag Kinderbesuche-Vorstellung

Möbelfabrik Robert Seelisch

Rigaer Str. 71-73a BERLIN O 112 Rigaer Str. 71-73a
empfehlen gute preiswerte Möbel:

Schlafzimmer
1 Schrank, 1 Waschkommode mit Spiegel, 3 Bettstellen, 2 Patentbetten, 2 Aufzüge, 1 Stuhl mit Kissen, 2 Nachtschränke, Mk. 1900.-

Speisezimmer, Eiche
1 Buffet, 1 Kredenz, 1 Ausziehtisch, 4 Stühle, Mk. 560.-

Wohnzimmer
1 Schrank, 1 Vertikale, 2 Patentbetten, 2 Patentbetten, 3 Aufzüge, 3 Stühle mit Kissen, 1 Ausziehtisch, 4 Stühle, Mk. 3625.-

Herrenzimmer, Eiche
1 Büfett, 1 Diplomat, 1 Herrenzimmer-Tisch, 2 Stühle, Mk. 825.-

KOMPLETTE KÜCHEN in weiß u. farbig Mk. 600.-, Kriegsanleihe schenke in Zahlung.
Gekaupte Sachen können beliebige Zeit kostenlos bei mir lagern.

Zahn-Praxis Endter Nflg.

Alvenslebenstraße 21, Hochbahnhof Bülowstr.
Sprechstunden wochentags von 9-12, 2-6 Uhr.

Nur 2 feste Preise:
Zähne 5 M. u. 7,50 M.

Schöne natürliche Farben & Formen mit echtem Friedenszahnfleisch u. schriftlicher Garantie
Gaumenloser Zahnersatz, Goldkronen, Brücken, Stützähne, Mund-Untersuchung gratis. Keine Luxuspreise.

Alt-Metalle

Lagros-Verwertung
Invalidenstr. 142

Spezial-Arzt Dr. Skottl für Geschlechts-, Haut-, Harn-, Frauenleiden,
hartnäckige Hautleiden, Ausschlag, nerv. Schwäche, Uterus Leiden, Sarsaparin-Kuren, Blutuntersuchungen. Im ersten und zweiten Kur-Anstalt von 9-1, 4-6, Sonnt. 9-1.
Dir. Löser senior 9-1, 4-6, Sonnt. 9-1.
Nur Rosenthaler Str. 69-70
Rosenthaler Platz.

Wanzen und Motten Pfeifferol

nebst Brut vernichtet radikal

Hersteller: Apotheker Otto Pfeiffer & Pichler, Berlin N, Schulstraße 16.

Rose-Theater

7 1/2 Uhr: Schwarzwaldbühne.
Gartentheater täglich:
7 1/2 Uhr: Die Pracht um die Erde.

Kammertanzspiele
Bülowstr. 6 Lützow 206
7 1/2 Uhr: Schönheitsstänze

Stottern

nur die Angst ist zu besiegen. Wie? Auskennt gibt O. Hausdorfer, Breslau I, & M.

Stoffe

für Anzüge, gut und billig.
Tuchlager Fritz Dierig,
Alte Schönbauer Straße 311.

Rein Uebersee-Zigarren

8,90, 1,20, 1,90, 2.- M.
Original: „Lassowacker“ 2,25 M.
W. Pasch, Königsplatz 40

Bettwäsche

Bettwäsche sofort.
Alter u. Geschlecht gleich. Ausk. am. direkt. Margarete.
Berlin, Belle-Alliance-Str. 32.

Hautkrankheiten

u. Hauterkrankungen schwinden überraschend schnell durch künstl. Höhensonne, selbst in veralteten Fällen, wo alle anderen Mittel nutzlos waren. Preise sehr mäßig. Drucklos. Nr. 6 u. mündl. Ausk. kostenlos.
Künstl. Höhensonnebad „Aktiva“
Belle-Alliance-Platz 6A
10-1 u. 4-7 1/2 Uhr. Sonnt. 10-12.

Billige Wohnungen

erzielt man durch Patent-Schlafmöbel
Verwandlere Chaiselongues, Bettstellen, Bortsofen, Bettstühle, Tischbetten etc. leicht zu hieven. Wie? Nippel & Pasche, Tel. Köpenick 446.
Berlin, Oranienstraße 112.

Isolierten Kupferdraht, Litzen und Wachsdraht

kauft höchstzweckvoll
Ingenieurbureau Schlichting,
Berlin W 9, Linkstraße 10,
Tel. Lützow 2705 und 8018.

Alte Gebisse

auch nachbrochen und einzelne Zähne
Platin
Brennstein, Kontakt, Gold- und Silberbruch sowie Gegenstände kann weit über Tagespreis
J. Herz
Fehrbelliner Str. 52
an der Brunnenstrasse

Alt-Papier

altes gekülltes Papier, Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Skripturen etc. läuft zu höchsten Tagespreisen
Fritz Seydlitz,
Wendisch, Gensensplatz 4
Telegraphen-Platz 7291.

Die Neuköllner Metall-Einkaufs-Centrale

Kostbarer Dampf um den Herdmanplatz kauft sämtliche
Altmetalle
zu den höchsten Tagespreisen.
Großen Erfolg
kauft und bezahlt in Kleinen Anzeigen in der „Freiheit“

Kupfer Messing Rotguß Zink, Blei Aluminium sowie Zinn u. Quecksilber

kauft jedes Quantum und zahlt über den höchsten Einkaufspreis
in unseren 3 Einkaufsstellen:
I. Oberberger Str. 1
II. Bernauer Str. 98
III. Lothringer Str. 48
am Rosenthaler Platz

Der Sozialist

Unabhängige sozialdemokr. Wochenschrift
Herausgegeben von:
Dr. Rud. Breilscheid

Abonnements vierteljährlich 10 Mk., Einzelnummer 1 Mk.
Bestellungen sind auszugeben bei der nächsten Postanstalt, bei den Speditionen der „Freiheit“ oder in der Buchhandlung „Freiheit“, Breite Straße 6-9.

Wanzentod 4 Fl. 3,75, 5,50, 9 und 11 M.
Mottentod in Beuteln à 75 Pf.
Kopf- und Haarwasser gegen Läuse 6 M.
Parasiten-Liniment geg. Körper- u. Kleiderläuse 4 u. 6 M.
Tricresol-Puder gegen Flohe 3 M.

Wanzentod 4 Fl. 3,75, 5,50, 9 und 11 M.
Mottentod in Beuteln à 75 Pf.
Kopf- und Haarwasser gegen Läuse 6 M.
Parasiten-Liniment geg. Körper- u. Kleiderläuse 4 u. 6 M.
Tricresol-Puder gegen Flohe 3 M.

Wanzentod 4 Fl. 3,75, 5,50, 9 und 11 M.
Mottentod in Beuteln à 75 Pf.
Kopf- und Haarwasser gegen Läuse 6 M.
Parasiten-Liniment geg. Körper- u. Kleiderläuse 4 u. 6 M.
Tricresol-Puder gegen Flohe 3 M.

Wanzentod 4 Fl. 3,75, 5,50, 9 und 11 M.
Mottentod in Beuteln à 75 Pf.
Kopf- und Haarwasser gegen Läuse 6 M.
Parasiten-Liniment geg. Körper- u. Kleiderläuse 4 u. 6 M.
Tricresol-Puder gegen Flohe 3 M.

Wanzentod 4 Fl. 3,75, 5,50, 9 und 11 M.
Mottentod in Beuteln à 75 Pf.
Kopf- und Haarwasser gegen Läuse 6 M.
Parasiten-Liniment geg. Körper- u. Kleiderläuse 4 u. 6 M.
Tricresol-Puder gegen Flohe 3 M.

Wanzentod 4 Fl. 3,75, 5,50, 9 und 11 M.
Mottentod in Beuteln à 75 Pf.
Kopf- und Haarwasser gegen Läuse 6 M.
Parasiten-Liniment geg. Körper- u. Kleiderläuse 4 u. 6 M.
Tricresol-Puder gegen Flohe 3 M.

Wanzentod 4 Fl. 3,75, 5,50, 9 und 11 M.
Mottentod in Beuteln à 75 Pf.
Kopf- und Haarwasser gegen Läuse 6 M.
Parasiten-Liniment geg. Körper- u. Kleiderläuse 4 u. 6 M.
Tricresol-Puder gegen Flohe 3 M.

Wanzentod 4 Fl. 3,75, 5,50, 9 und 11 M.
Mottentod in Beuteln à 75 Pf.
Kopf- und Haarwasser gegen Läuse 6 M.
Parasiten-Liniment geg. Körper- u. Kleiderläuse 4 u. 6 M.
Tricresol-Puder gegen Flohe 3 M.

Wanzentod 4 Fl. 3,75, 5,50, 9 und 11 M.
Mottentod in Beuteln à 75 Pf.
Kopf- und Haarwasser gegen Läuse 6 M.
Parasiten-Liniment geg. Körper- u. Kleiderläuse 4 u. 6 M.
Tricresol-Puder gegen Flohe 3 M.

Wanzentod 4 Fl. 3,75, 5,50, 9 und 11 M.
Mottentod in Beuteln à 75 Pf.
Kopf- und Haarwasser gegen Läuse 6 M.
Parasiten-Liniment geg. Körper- u. Kleiderläuse 4 u. 6 M.
Tricresol-Puder gegen Flohe 3 M.

Wanzentod 4 Fl. 3,75, 5,50, 9 und 11 M.
Mottentod in Beuteln à 75 Pf.
Kopf- und Haarwasser gegen Läuse 6 M.
Parasiten-Liniment geg. Körper- u. Kleiderläuse 4 u. 6 M.
Tricresol-Puder gegen Flohe 3 M.

Wanzentod 4 Fl. 3,75, 5,50, 9 und 11 M.
Mottentod in Beuteln à 75 Pf.
Kopf- und Haarwasser gegen Läuse 6 M.
Parasiten-Liniment geg. Körper- u. Kleiderläuse 4 u. 6 M.
Tricresol-Puder gegen Flohe 3 M.

Verkaufe

Gardinenverkauf Deutsch, Landsberger Straße 13.
Händler Hausiererei Beschlagsnahme etc. alle, selbständig, erstklassig, glanzvoller Verkauf. Dr. Hahn & Co., Berlin, Wilsenstr. 2.

Kreuzfischel sowie andere neue Pelzwaren aller Art, kleine Versatzware, immer noch zu stark erniedrigten und spottbilligen Sommerpreisen im 1. Verkauf. Wilsenstr. 13, 2.

Möbel

Chaiselongues, 150.- bis 600.-, Metallbetten 250.- bis 2800.-, weiße Schlafzimmer Meubel, Auguststr. 32a, Ough.

Kaufgesuche

Grammophonplatten auch serbische kauft höchstzweckvoll Stephan, Neukölln, Rosenthaler Platz 69-70.

Leim kauft stets Siebold

Blumenstraße 74.
Ankaufstelle Neukölln, Jungstr. 59, Telefon 25-1, Schellack 100.-

Werkzeuge und Maschinen

Spiralbohrer sowie sämtliche Werkzeuge kauft höchstzweckvoll an Preisen Willy Berlin, Jannstraße 19.
Höchstpreise, Spiralbohrer, Schrauben, Leim usw., Drosselbäume Straße 19.

Höchstpreise für neue Spiralbohrer, Schmirgelleinen, zahnt Schmidt, Köpenicker Straße 98b, Stadtbahn Jannowitzbrücke.

Spiralbohrer! kauft zu konkurrenzlosen Preisen Adolf Lebitzki, Kommandantenstr. 65

Spiralbohrer, Schmirgelleinen, Gewindebohrer, Naturstahl, Feilen kauft in Posten Jungnickel, Priesterstraße 5 Marienplatz 142 15.

Spiralbohrer, Holzschrauben, Schraubenzieher, Feilen, Schmirgelleinen, Zangen, Senkzahn, Kompass, Berlin NO, Große Frankfurter Str. 93, vom 2. zur Nachmittags.

Aufkäufer! Suche Werkzeuge aller Art wie Spiralbohrer, Gewindebohrer, Reibstahnen, Zangen, Handbohrer, Feilkloben, Maschinen, Schneid- und Holzschrauben, Zentrierbohrer, Stechbohrer, Hobelisen, Hand-, Rücken- und Stichsägen, Holzmaßstäbe, Meterstapein, Feilen aller Art, Bohrmaschinen, Handbohrmaschinen, All-Kupfer, Messing Leinwand, Werkzeug- und Schneidstahl, Schmirgelleinen usw. Artur Zwick, O. 34 Rickstr. 10, Tel. Köpenick 4407, Tag- u. Nacht, Werkzeugverleih-Office.

Gene-sen Pochter
die Instrumente

Spiralbohrer, Werkzeuge, Nägel, Schmirgelleinen, Elektromaterialien, sowie jeden Posten Altmetalle kauft dauernd zu höchsten Preisen. Riesenberger Straße 52, Laden, Humboldt 2905.

Installations- u. Material-Elektrikanten kauft und verkauft Nybel, Waldmannstraße 11, Alexander 3204.

Spiralbohrer, Schmirgelleinen kauft Belle-Alliance-Str. 96.

Spiralbohrer, Schmirgelleinen, Feilen kauft hochzweckvoll v. kauft Nybel, Waldmannstraße 11, Alexander 3204.

Tiermarkt

Schäferhunde, Störche, Hunde, Pferdeverkauf, Ankauf, Desinfektion, 3-4, Köpenick, Handelsplatzverkauf, schallende Hundepark, Palisadenstraße 75.

Unterricht

Kleines Institut für Vorbereitung, siehe bei jeder Buchhandlung, abends 8 Uhr, Köpenick, 2. Wilsenstr. 13, 2.

KLEINE ANZEIGEN

Annahme in allen Speditionen des Verlages

Das Uberschriftswort 2.- M., jedes weitere Wort im Text 1,50 M. netto; Stellengesuche: Uberschriftswort 1,50 M., jedes weitere Wort im Text 1.- M.

Geschäftsstellen: Berlin NW 6, Schiffbauerdamm 19